Stellenbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Stelle

Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit	Ärztliche Direktion
Bezeichnung der Stelle	Klinische Psychologin/Klinischer Psychologe
Name Stelleninhaber*in	
Erstellungsdatum	20.11.2026
Bedienstetenkategorie/Dienstposten -plangruppe/Dienstpostenbewertung (Dienstpostenbezeichnung)	A III
Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung)	PKP_PKP2b/3

Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches

	Bezeichnung der Stelle	**Name(n) (optional zu befüllen)**
Übergeordnete Stelle(n)	Ärztliche Direktion/Organisatorische Leitung Abteilung/Fachliche Leitung	
Nachgeordnete Stelle(n)	-	
Wird bei Abwesenheit vertreten von	Kolleg*innen des Psychologischen Teams	
Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)	Kolleg*innen des Psychologischen Teams	

Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz	Kolleg*innen des Psychologischen Teams	
Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)	-	
Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit	Multiprofessionellen Team wie: Ärzt*innen, Pflegepersonal, MTDG, Sozialarbeit, Sekretariat;	
Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit	Angehörige, Krisenzentren, Pflegeeinrichtungen, Rehabilitationszentren, Beratungsstellen, Sozialpsychiatrischen Ambulatorien, Wohngemeinschaften, Psycholog*innen und/oder Psychotherapeut*innen;	
Anforderungscode der Stelle		
Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)	-	
Modellfunktion „Führung V": Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationsein-heiten	-	
Kund*innenkontakte	Direkter Patient*innen und Angehörigenkontakt	
Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen		
Dienstort	Klinik Hietzing, Wolkersbergenstrasse 1, 1130 Wien	
Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)	Gleitzeit 7:00 – 15:00; Kernarbeitszeit 08:00-12:00 In Abstimmung mit der fachlichen Leitung und dem Team sowie angepasst an den Behandlungsplan	
Beschäftigungsausmaß	Teilzeit (24 Wochenstunden)	
Mobiles Arbeiten	☐Ja, entsprechend interner Regelung. ☒Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.	

Stellenzweck

Die Klinische Psychologin gewährleistet die psychologische und psychoonkologische Betreuung von Patient*innen mit hämatologischen und onkologischen Erkrankungen sowie deren Angehörigen. Ziel der Tätigkeit ist die Förderung der psychischen Stabilität, der Krankheitsverarbeitung und der Lebensqualität während sämtlicher Phasen der Erkrankung und Behandlung. Die psychologische Betreuung umfasst sowohl präventive und stabilisierende Maßnahmen als auch die Begleitung bei akuten psychischen Belastungen, Krisensituationen und palliativen Krankheitsverläufen. Die Tätigkeit erfolgt im Rahmen eines ganzheitlichen, patient*innen- und patient*innenzentrierten Behandlungskonzeptes in enger Zusammenarbeit mit dem multiprofessionellen Behandlungsteam.

Hauptaufgaben

Führungsaufgaben (nur bei Modellfunktion mit Personalführung auszufüllen):

Hauptaufgaben:
Psychologische Diagnostik und Einschätzung:

- Erhebung des psychischen Befindens und der psychosozialen Belastungssituation
- Durchführung psychologischer Anamnesen und diagnostischer Abklärungen im Rahmen der Berufsberechtigung
- Einschätzung des psychologischen Unterstützungsbedarfs
- Erfassung von Angst, depressiver Symptomatik, Anpassungsproblemen und krankheitsbezogenen Belastungsreaktionen
- Identifikation psychischer Krisen und gegebenenfalls Weitervermittlung an spezialisierte Versorgungseinrichtungen

Psychologische und psychoonkologische Betreuung:

- Durchführung individueller psychologischer Gespräche
- Unterstützung bei der Verarbeitung der Diagnose und der Krankheitsbewältigung
- Begleitung bei Ängsten, Unsicherheiten, psychischen Belastungen und existenziellen Fragen
- Förderung individueller Bewältigungsstrategien und persönlicher Ressourcen
- Unterstützung bei der Entwicklung eines konstruktiven Umgangs mit krankheits- und therapiebedingten Veränderungen
- Psychologische Begleitung bei Rezidiven, Krankheitsprogression und belastenden Therapieentscheidungen
- Förderung der Lebensqualität und psychischen Stabilisierung
- Krisenintervention
- Angehörigenbetreuung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Dokumentation und Qualitätssicherung

☐ Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwaig zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Unterschrift Stelleninhaber*in:

.....

Name

Unterschrift Vorgesetzte*r:

.....

Name

Wien, am Klicken Sie hier, um das Datum der Unterzeichnung einzugeben.